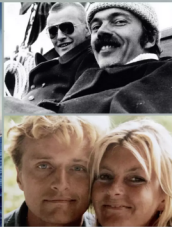




Rutger Hauer genoss das Leben und reiste gerne



Like Tears in Rain

Ein Denkmal für Rutger Hauer

Leider starb der Niederländer Rutger Hauer 2019 recht überraschend an Bauchspeicheldrüsenkrebs. Ja, er war bereits stolze 75 Jahre alt und hat in seinem extrem abwechslungsreichen Leben mehr als 170 Filme gedreht, in denen er zumeist Bösewichte auf brillante Weise darstellte.

Aber die meisten kennen den großen Blondon aus **BLADE RUNNER** (1982), wo er den Kampfreplicanten Roy Batty der Nexus-6-Klasse spielte und in seiner letzten Szenen einen Filmmoment für die Ewigkeit schaffte, weil er den Endmonolog so veränderte und um den Satz „All diese Momente werden in der Zeit verloren gehen, wie Tränen im Regen“ verlängerte. Damit mit Rutger Hauer Leben auf Dauer nicht das Gleiche passiert, hat seine Patentochter, Sanna Fabry de Jonge, die Erlaubnis erhalten, das private Film- und Bildarchiv des wohl größten Superstars der Niederlande zu öffnen.

Was kaum einer wusste – der stets sehr freilebende Hauer hatte Zeit seines Lebens selbst gefilmt. Leider wurden viele von diesen eigenen Filmen in einem Hochwasser in Hollywood vernichtet, aber nicht alle. Eine sehr große Box tauchte im Nachlass auf und Sanna durfte sie neugierig öffnen.

Entstanden ist ein cineastischer Leckerbissen, der einen so ganz anderen Mann zeigt als den, den er sehr oft spielte.

Hauer, typisch Niederländer, liebte Camper. Nur im Unterschied zu seinen Landsleuten baute er diese am liebsten selbst, damit sie so waren, wie er sie wollte und brauchte. Seine zweite Ehefrau Ineke ten Kate immer im Schlepptau, bereitete er fast alle Länder dieser Welt. Dokumentarfilmerin Sanna fand Filmmaterial, auf denen der Mensch Rutger Hauer alles überstrahlte,



weil er seine Freunde und Familie um sich hat. Viele Zeitzeugen kommen zu Wort und machen klar: Er war einfach ein unglaublich netter, bodenständiger Mensch, der das Leben in vollen Zügen genoss. Und das bis zum Schluss.

Am 23. Februar 2026 läuft **LIKE TEARS IN RAIN** auf dem skandinavischen Streamer Viaplay an. Ohne groß Werbung zu schalten, wird er wohl nicht die Beachtung bekommen, die er verdient hat. Dieser ungewöhnliche Mann, der in Hollywood von Top bis Schrott so ziemlich alles spielte, was Regisseure in ihm sahen, veredelte so manchen B-Movie durch seine einfache Präsenz.

Ich selbst bin ihm leider nur einmal eher zufällig auf dem Set von **SMALLVILLE** begegnet, wo ich ihn seitens der Produktion nicht interviewen durfte. Er selbst hatte dazu eine andere Meinung und unterhielt sich in einer Drehpause in fast akzentfreiem Deutsch mit mir. Kritisch beäugte von der offiziellen Pressedame nutzte er die geheime Sprache, die dort keiner verstand. Es war ihm egal, er meinte ironisch, was wollen sie schon machen. „Mich feuern?“

Das nicht-englischsprachige Europa hat nur wenige globale Superstars. Rutger Hauer ist sicherlich einer davon gewesen. Schade,

dass er hier nur wenig eingesetzt wurde. Dieses innere Strahlen, das ihn bis ins hohe Alter auszeichnete, hätte vielen europäischen Filmen sehr gut getan!

Viaplay kann man über Amazon Prime sehen. Neben vielen europäischen und nordischen Serien, gibt es jetzt auch die Dokumentation **LIKE TEARS IN RAIN** über den großartigen Rutger Hauer. *cjk*

LIKE TEARS IN RAIN

LIKE TEARS IN RAIN

Farbe, Niederlande 2024, 81 Min.
Regie & Drehbuch: Sanna Fabry de Jonge
Kamera: Rolf Dekens
Schnitt: Peter Alderliesten & R. Lupsierburg
Produzenten: Leo Fels & Teodoro Roeborn
Produktion: Scenery



STREAMING

57 Die bemerkenswerte Rutger-Hauer-Dokumentation **Like Tears in Rain**